

NIEDERSCHRIFT

**Sitzung des Schul- und Kulturausschusses Nr. 7/14
am Donnerstag, 04.12.2014, ab 17.00 Uhr,
in der Mensa des Geschwister-Scholl-Gymnasiums,
Hoffmann-von-Fallersleben-Str. 28, 58300 Wetter (Ruhr)**

Anwesend sind

- a) als Vorsitzender Herr Strümper
- b) die Ausschussmitglieder
Frau Wolf-Laberenz
Frau Roschin
Herr Beckmann
Frau Heise
Frau Wölke, stellv. AM
Herr Günther, stellv. AM
Frau Müller
Herr Palomba, stellv. AM
Frau Dr. Reinhardt
Frau Haag, stellv. AM
Herr Krüger
Frau Steinhauer, stellv. AM
mit beratender Stimme Pfarrer Hansen, bis einschl. TOP 7
Frau Lensing
Herr Müller
- c) als Schriftführerin Frau Sabel, FDL 2/1
- d) von der Verwaltung FBL 2 Herr Dr. Thier
- e) als Gäste
Frau Müller, Schule am See Sekundarschule Wetter
Herr Niewel, Schulamtsdirektor EN-Kreis

Die Ausschussmitglieder Herr Knobloch, Herr Schneider, Herr Engels, Frau Haltaufderheide, Frau Porepp und Frau Zimmer nehmen an der Sitzung nicht teil.

Die öffentliche Sitzung beginnt um 17.02 Uhr und endet um 18.30 Uhr. Nach einer Pause findet ab 18.35 Uhr die nichtöffentliche Sitzung bis 18.40 Uhr statt.

AV Herr Strümper begrüßt die Ausschussmitglieder sowie die anwesenden Gäste. Er stellt fest, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgte und die Tagesordnung fristgerecht allen Mitgliedern zugegangen sei.

Stellv. AM Frau Steinhauer **beantragt** die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes: Stellungnahme der Verwaltung zur Berichterstattung in der Presse zur Haupt- und Realschule.

Vor der Abstimmung über diesen Antrag stellt AV Herr Strümper fest, dass Herr Günther noch nicht vereidigt ist. Er verpflichtet das Ausschussmitglied durch Verlesen der Verpflichtungsformel. Alle Ausschussmitglieder bekunden durch Erheben von den Plätzen ihr Einvernehmen.

AV Herr Strümper lässt im Anschluss über den Antrag abstimmen, als neuen TOP 5 die Stellungnahme der Verwaltung zur Berichterstattung in der Presse zur Haupt- und Realschule aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Der Antrag ist somit angenommen.

Dadurch ändert sich die Tagesordnung in der Reihenfolge wie folgt:
TOP 5 wird TOP 6, TOP 6 wird TOP 7 usw..

Weitere Ergänzungs- oder Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht geäußert.

Diese Niederschrift umfasst 7 Seiten und 3 Anlagen.

Strümper/
Ausschussvorsitzender


Sabel
Schriftführerin

ÖFFENTLICHE SITZUNG

SKA 7/14 - 1 - 04.12.2014

Einwohneranfragen

Die Verwaltung beantwortet die Einwohnerfragen in Bezug auf die Berichterstattung in der Presse zur Realschule. Es wird auf den neuen TOP 5 der Sitzung verwiesen.

SKA 7/14 - 2 - 04.12.2014

Auflösung der Albert-Schweitzer-Schule zum Ende des Schuljahres 2014/2015 Drucksache-Nr. 2014161

FBL 2 Herr Dr. Thier erläutert die Verwaltungsvorlage und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Der Beschlussvorschlag wird danach eingehend erörtert und diskutiert.

Nach der Beratung stellt AV Herr Strümper den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigungen wird folgender Beschluss gefasst: Mit Schließung und Auflösung der Albert-Schweitzer-Schule zum Ende des Schuljahres 2014/2015 wird zeitgleich die bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Städten Herdecke und Wetter (Ruhr) aufgehoben. Den Schülerinnen und Schülern wird seitens der Stadt Witten angeboten, an der Pestalozzischule Witten weiterbeschult zu werden. Die Verwaltung wird beauftragt, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit den Städten Herdecke und Witten zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Damit ist die Beschlussvorlage angenommen.

**Bildung der Eingangsklassen an den städt. Grundschule in Wetter (Ruhr) zum Schuljahr 2015/2016
Drucksache-Nr. 2014162**

Die Verwaltungsvorlage wird durch FBL 2 Herrn Dr. Thier dargelegt. Er beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss an die Beratung der Vorlage lässt AV Herr Strümpfer über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Eingangsklassen an den städt. Grundschulen zum Schuljahr 2015/2016 werden wie folgt gebildet:

Schule	Anmeldezahl	voraussichtliche Klassenbildung	Klassengröße (Anzahl der SuS) bei gleichmäßiger Verteilung
Städt. Gemeinschaftsgrundschule Alt-Wetter	25	1	25
Städt. Gemeinschaftsgrundschule Grundschöttel	61	3	20/20/21
Grundschulverbund Esborn-Wengern	58	3	19/19/20
Grundschulverbund Volmarstein-Schmandbruch	51	2	25/26
Städt. katholische St. Rafael Grundschule Wetter	25	1	25
Insgesamt	220	10	220
Durchschnittliche Klassengröße			22

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Somit ist der Beschlussvorschlag einstimmig angenommen.

SKA 7/14 - 4- 04.12.2014

Mündlicher Bericht der Schule am See Städt. Sekundarschule Wetter (Ruhr) zum Thema Selbstgesteuertes Lernen (SegeL)

Frau Müller, Lehrerin an der Sekundarschule, zeigt die Lerninhalte des SegeL-Unterrichtes anhand von zwei Vorlagen auf, siehe Anlagen 1 und 2. Danach beantwortet sie die Fragen der Ausschussmitglieder.

SKA 7/14 - neu TOP 5 - 04.12.2014

Stellungnahme der Verwaltung zur Berichterstattung in der Presse zur Haupt- und Realschule

AM Frau Müller stellt den Antrag, die Sitzung zu diesem TOP zu öffnen, damit Eltern Fragen stellen können.

AV Herr Strümper lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Damit ist der Antrag angenommen. AV Herr Strümper öffnet um 17.55 Uhr die Sitzung zu diesem TOP.

Die Eltern stellen aus ihrer Sicht die räumliche Situation der Realschule und die damit verbundenen Schwierigkeiten dar. FBL 2 Herr Dr. Thier erläutert die durchgeführten Maßnahmen und die Begleitung der Schulen durch die Verwaltung. Er verdeutlicht die Aufgaben des Schulträgers, die sich ausschließlich auf die äußeren Schulangelegenheiten beziehen.

Nach dem Austausch schließt AV Herr Strümper um 18.40 Uhr den TOP und die Sitzung wird fortgeführt.

SKA 7/14 - neu TOP 6 (ehem. TOP 5)- 04.12.2014

Mitteilungen

Die Anfrage aus der letzten Sitzung zum Betreuungsangebot der städt. Gemeinschaftsgrundschule Wetter wurde schriftlich beantwortet, siehe Anlage 3.

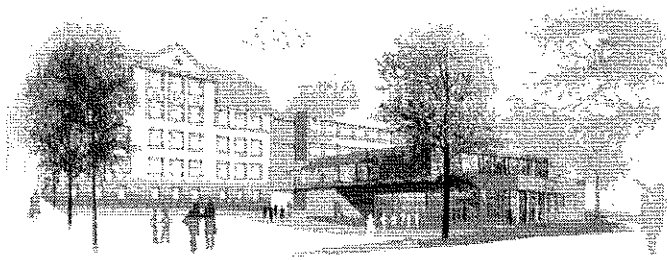
Hinsichtlich der Beauftragung der Verwaltung zur Vorbereitung und Durchführung einer Bedarfsabfrage einer zusätzlichen Betreuung hat die Verwaltung Kontakt mit einem Fachbüro aufgenommen, welches unter anderem auch mit der Universität Dortmund kooperiert. Es liegt ein Preisangebot (siehe Anlage 3) sowie ein Entwurf des Zeit- und Ablaufplanes vor. Die Fragebögen sind in Bearbeitung. Zur nächsten Schul- und Kulturausschusssitzung wird eine Verwaltungsvorlage erstellt

SKA 7/14 - neu TOP 7 (ehem. TOP 6) - 04.12.2014

Anfragen von Ausschussmitgliedern

Schriftliche Anfragen wurden nicht gestellt, mündliche sofort beantwortet.

Anlage 1



Städtische Sekundarschule Wetter
„Schule am See“

Wilhelmstraße 35, 58300 Wetter

Tel.: 02335 / 97088-0

Fax: 02335 / 97088-20

E-Mail: info@sekundarschule-wetter.de

Rückmeldebogen zu den Segel-Stunden

Name: _____

Arbeitsaufgaben erledigt: vollständig teilweise
 kaum plus Zusatzaufgaben

Arbeitsweise: zügig mit häufigen Unterbrechungen
 langsam muss häufig ermahnt werden, konzentriert weiterzuarbeiten

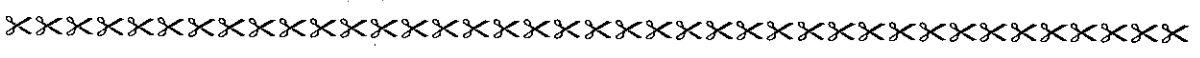
Probleme in: Mathe Deutsch
 Englisch Wahlpflicht (individuell)

Sozialverhalten: gute Zusammenarbeit
 Zusammenarbeit mit Störungen
 kein Arbeitsergebnis bei Partnerarbeit
 arbeitet am besten alleine

_____ ist auf einem guten Weg zum selbstgesteuerten Lernen:

- auf jeden Fall
- muss sich noch steigern
- muss stark angeleitet werden

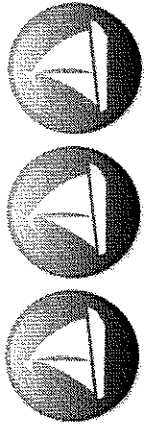
Bemerkungen:



Die Rückmeldung zu den Segel-Stunden meines Sohnes / meiner Tochter _____
habe ich zur Kenntnis genommen.

Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten: _____

Segelplan



Name: _____

Wochen vom 03.11.-07.11.2014

Segelcoaching:

Ich korrigiere meine gelösten Aufgaben mit **Grün!**

SEGELSTUNDE		Das nehme ich mir vor:	Fach	Was mache ich zuerst?	Geschafft und kontrolliert:	So lange habe ich gebraucht:	Ich habe die Aufgabe verstanden	Allein oder zusammen gearbeitet?
		Ich kann einem Text Informationen zu Haustieren entnehmen	E	3			☺ ☹ ☹	
		Alle: Vocabulary: p.14 (crosswords/ new words)	E	4			☺ ☹ ☹	
		KV4 Jane's last weekend und KV5	E	2			☺ ☹ ☹	
		Differenzierung: */** wb p. 21, 7a,b,c und 8 *** wb p.23, ex 11a/ p.31, ex 3a und b	D	1			☺ ☹ ☹	
		Abschreiben: Trainingseinheit 9: Die Wörter (Rückseite) und Abschreibtext	M				☺ ☹ ☹	
		AB „Bruchgeschichte (1)“ Aufgabe a)	M	5			☺ ☹ ☹	
		AB „Bruchgeschichte (1)“ Aufgabe b)	M				☺ ☹ ☹	
		Zusatz: AB „Bruchteile vom Ganzen“	M				☺ ☹ ☹	

Anlage 2

Anlage 3

Position	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis	Gesamt (netto)
1		Entwicklung Fragebögen		
	1	Entwicklung von zwei Instrumenten zur Befragung von Eltern zur Offenen Ganztagsgrundschule in Grundschulen und vorschulischen Einrichtungen	1.000,00 €	1.000,00 €
2		Dateneingabe		
	1000	Elternfragebogen Grundschule	1,20 €	1.200,00 €
	600	Elternfragebogen vorschulische Einrichtungen	1,20 €	720,00 €
3		Datenauswertung		
4	1	Häufigkeitsauswertung, unkommentierte Kreuztabellen	500,00 €	500,00 €
5		Berichtslegung		
	30	Ergebnisbericht, gesamt	50,00 €	1.500,00 €
6		Abschlussgespräch		
	1	Abschlussgespräch	250,00 €	250,00 €
7	1	Lagerung der Fragebögen für 18 Monate, anschließende Vernichtung nach Datenschutzgesetz optional Rücksendung der Fragebögen	100,00 €	100,00 €
		Datencheck		0,00 €
			Nettobetrag	5.270,00 €
			+ 19% MwSt.	1.001,30 €
			Endbetrag	6.271,30 €